

Ausschreibung Krankheitsvertretung Traumapädagog*in

Für unser Traumapädagogisches Angebot „Über die Gewalt sprechen – traumapädagogisches Angebot für gewaltbetroffene Kinder und Psychoedukation für deren Mütter“ suchen wir ab sofort:

-eine Traumapädagogin in Teilzeit als Krankheitsvertretung für die Arbeit mit von Gewalt betroffenen Kindern (20 Std./Woche; Vergütung nach TVL bis zu E13 je nach Ausbildung möglich). Auch Bewerbungen von Psycholog*innen, Therapeut*innen, Erzieher*innen oder Bewerber*innen mit einem vergleichbaren pädagogischen Abschluss und einer therapeutischen Zusatzausbildung oder langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit traumatisierten Kindern werden berücksichtigt. Die Krankheitsvertretung wird voraussichtlich bis Ende 2025 dauern.

Wer wir sind:

Unser gemeinnütziger Verein **Eulalia Eigensinn e.V.** bietet Frauen* im Einzugsbereich Spandau seit 1987 einen Treffpunkt mit Sozialberatung, Psychosozialer Beratung, Traumafachberatung, Selbsthilfegruppen, Mutter-Kind-Angeboten, kreativen und gesundheitsfördernden Gruppen und Kursen. Neben dem Projekt „Über die Gewalt sprechen“ ein traumapädagogisches Angebot für gewaltbetroffene Kinder und Psychoedukation für deren Mütter“ sind wir Fachberatung und Interventionsstelle zum Thema häusliche Gewalt, koordinieren das „Spandauer Netzwerk gegen häusliche Gewalt“, bieten innerhalb unseres Projektes „Netzwerk für geflüchtete Frauen mit Gewalterfahrungen“ Frauen* mit Fluchterfahrung Beratung und Begleitung durch unsere farsi-, kurdisch-, ukrainisch- und englischsprachigen Mitarbeiterinnen an, haben die Anlauf- und Koordinierungsstelle für Alleinerziehende im Bezirk Spandau inne, bieten Rechtsberatung für gewaltbetroffene Frauen und parallele Frauenberatung zu Täterangeboten an.

Das Gruppenangebot findet in den Räumen von Eulalia Eigensinn e.V. statt. Während der Kindergruppe unterstützt eine Betreuungsassistentin die Gruppenleitung.

Die Beratung für die Mütter durch unsere Psychologin mit paralleler Kinderbetreuung ist in den Räumen von Eulalia Eigensinn angegliedert.

Unser Verein ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin. Das Leitziel unserer Arbeit ist die Unterstützung von Frauen* zur selbstständigen, gleichberechtigten und eigenverantwortlichen Teilhabe an der Gesellschaft, unabhängig von (zugeschriebener) Herkunft, Nationalität, sozialem Status, Handicap, Alter, sexueller Identität oder Orientierung. Seit 38 Jahren bietet „Eulalia“ mit dem Frauentreffpunkt einen Freiraum für alle Frauen*, die sich gewaltfrei und auf Augenhöhe vernetzen und austauschen wollen.

Ihre Aufgaben:

- Traumapädagogisches Gruppenangebot für Kinder zwischen 6-8 Jahren mit Gewalterfahrungen, Schwerpunkt häusliche Gewalt, wöchentlich, mit Vor- und Nachbereitungszeit
- Austausch über die Erfahrungen mit der Psychologin des Angebotes für die Mütter
- Einzelberatungen für besonders belastete Kinder und Kinder, die vom Alter noch nicht oder nicht mehr in das Gruppenangebot passen.

Wir wünschen uns:

- Erfahrung in der Arbeit mit traumatisierten Kindern und/oder Erfahrung in der Anti-Gewalt-Arbeit mit Kindern
- Kompetenz in der Arbeit mit Kindern in schwierigen Lebenssituationen
- Feministische Grundhaltung
- Eigenverantwortliches Handeln, Bereitschaft zur Reflexion der eigenen Arbeit
- Kollegialität
- Zuverlässigkeit und Humor
- Freude am Austausch mit einem interkulturellen und interdisziplinären Team
- Wir freuen uns über weitere Sprachkenntnisse

Wir bieten Intervision und Supervision sowie eine wertschätzende, freundschaftlich – kollegiale Arbeitsatmosphäre.

Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Arbeitszeugnissen per Mail an info@eulalia-eigensinn.de.

Das Projekt wird von folgenden Stellen finanziert:



**BERLIN GEGEN
GEWALT**

Landeskommission
Berlin gegen Gewalt